

Kongress Armut und Gesundheit

„regionale Netzwerke: ja! Aber wie?“

14./ 15. März 2019



Eckdaten Landkreis Elbe-Elster

- Landkreis im Süden Brandenburgs
angrenzend an Sachsen und
Sachsen-Anhalt
- Einwohner (Stand 2016)
104.397
- 55 Einwohner je km²
- Flächenlandkreis
Ausdehnung Nord-Süd 55 km
Ausdehnung Ost-West 58 km
- gegliedert in 16 Städte,
Ämter und Gemeinden
- Anteil Pflegebedürftigkeit
an Bevölkerung 4,9 % (BRD 3,5 %) Stand 2015

Netzwerk Pflege Elbe Elster

Netzwerk Pflege Elbe-Elster – gegründet 2012 – in zwei Ebenen

kreisweit tätige Ebene

- Kleine Liga der Wohlfahrtsverbände
- Pflegekassen
- Klinikum/ Entlassmanagement
- Städte- und Gemeindebund als Vertreter der Kommunen
- Kreissenorenbeirat
- verschiedene Bereiche der Verwaltung

regionale Ebene

- ambulante Pflegedienste/ Sozialstationen
- stationäre Einrichtungen
- Wohnanbieter
- örtliche Seniorenbeiräte
- Kirchenvertreter
- Selbsthilfegruppen/ Seniorensportgruppen
- Kommunen
- Pflegestützpunkt

Pflegekreise als regionale Netzwerkebene

Gründung regionaler Pflegekreise als verbindliche Struktur

Derzeit bestehen im Landkreis 6 Pflegekreise, die das Gebiet von zehn Städten, Ämtern und Gemeinden (von insgesamt 16) abdecken

- Amt Schlieben
März 2017
- Stadt Schönewalde
Juli 2017
- Stadt Uebigau-Wahrenbrück/ Falkenberg
Januar 2018
- Stadt Finsterwalde/ Amt Kleine Elster
Juni 2018
- Stadt Elsterwerda/ Amt Plessa/ Gemeinde Röderland
Juli 2018
- Stadt Herzberg
November 2018

Ziele der Pflegekreise

Ziele der Pflegekreise sind:

- die Koordinierung, Verbesserung und Vernetzung zwischen den Pflegeeinrichtungen-, diensten, Hausärzten, Beratungsstellen, Kirchengemeinden etc. zu fördern
- die Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität Älterer und auf Pflege angewiesener Bürger zu unterstützen
- der Vereinsamung Älterer entgegenzuwirken
- die Senkung der Pflegeprävalenz zu erreichen
- eine bedarfsgerechte Pflege zu ermöglichen

Aufgaben der Pflegekreise

Aufgaben der Pflegekreise sind:

- Versorgungsstrukturen in der Region zu beleuchten – Angebote und Bedarfe zu analysieren
- Angebote und Strukturen bekanntzumachen und zu vernetzen
- Zusammenarbeit und Kooperationen zu befördern
- Schwachstellen aufzuzeigen
- mögliche Anbieter zu finden
- den Markt als Teil des Netzwerkes zur Lückenschließung zu animieren

FAZIT – Um Aufgaben und Ziele erfüllen und erreichen zu können, bedarf es neben dem aktiven Mittun aller Partner kleinräumiger Pflegekennzahlen über die jeweilige Region sowie der entsprechenden Projektionen

Beispielsammlung aufgegriffener Themen

Vermittlung von Informationen zu:

- Projekt "Entwicklung altersfreundlicher ländlicher Gemeinden" (Landkreis in Zusammenarbeit mit BTU Cottbus-Senftenberg)
- Hospiz und ambulanter Hospizdienst
- Entlassmanagement Klinikum
- Beratungsleitfaden für Wohnberatung
- Broschüre „Wohnen ohne Barrieren in Elbe-Elster“
- Projekt „Lange und sicher zu Hause“
- Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst
- Arbeit als Agnes 2
- Einsatz ausländischer Pflegekräfte
- kleinräumigen Pflegekennzahlen über die SAHRA-Plattform
- Fördermöglichkeiten von regionalen Netzwerken

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Unsere Kontaktdaten:

Landkreis Elbe-Elster

Stabstelle Sozialplanung/Daseinsvorsorge

Anne-Marie Gundermann

Ludwig-Jahn-Str. 2

04916 Herzberg

Tel.: 03535 46-3502

E-Mail: anne.gundermann@lkee.de

Internet: www.landkreis-elbe-elster.de